

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Mitarbeiter und Freunde,**

mit der letzten Schulmail hat das MSB für alle Schulen zum **31.05.2021 die Rückkehr zum vollständigen Präsenzunterricht** verfügt, soweit der Inzidenzwert unter 100 liegt. Dies gilt für Meckenheim und den Rhein-Sieg-Kreis glücklicherweise schon länger, aktuell mit einem Wert unter 50.

Drei für mich beruhigende Zahlen möchte ich ergänzen: Bis heute haben wir **rund 7000 Selbsttests** am KAG durchgeführt und nur einer war positiv, später durch PCR bestätigt, und im Anschluss mussten nur zwei Kinder in Quarantäne. Dies zeigt die Wirksamkeit der Hygieneregeln wie auch das verantwortungsvolle Verhalten aller in der Schule und zu Hause.

Die **Einhaltung der AHA-Regeln** ist weiterhin und nun in Vollpräsenz noch einmal besonders wichtig. Bitte thematisieren Sie nochmals in der Familie, dass Händewaschen und -desinfektion, das richtige Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung sowie Abstand in den Fluren und Treppenhäusern wesentlich bleiben.

Wenn ab kommendem Montag wieder **alle Schülerinnen und Schüler der Sek I und Sek II** vollumfänglich am Unterricht teilnehmen, wird dies begleitet durch **zwei Selbsttests pro Woche**. Diese werden stets **montags und mittwochs** (in der KW 25 donnerstags, in der Stufe EF meist donnerstags) zum Beginn der ersten Schulstunde durchgeführt.

Mittlerweile hat sich auch dabei schon eine gewisse Routine im Umgang mit den Test-Materialien eingestellt. Hilfreich ist, wenn die Schülerinnen und Schüler einen Duplo-Stein oder eine Wäscheklammer als Halter für das Teströhrchen mitbringen.

Mehrfach haben wir uns im Kollegium und mit engagierten Eltern über Möglichkeiten der Durchführung der **Selbsttests im Klassen- bzw. Kursraum** ausgetauscht. Leider bedürfen die meisten Alternativen entweder extremer Raum-, Zeit-, Organisations- und/oder Personalressourcen. Daher erfolgt die Selbsttestung ab kommendem Montag wie folgt in allen Klassen und Kursen:

Schon vor Beginn der ersten Stunde werden die Fenster der Klassen- und Kursräume weit zum Lüften geöffnet. Nach der Verteilung aller Test-Materialien und der Ansage der Lehrkraft löst eine Person am Doppeltisch die Maske zur Probenentnahme. Sobald die Probe im Teströhrchen und die Maske wieder aufgesetzt ist, löst die zweite Person am Doppeltisch die Maske und entnimmt ihrerseits die Probe. Ein Wegdrehen vom Sitznachbarn bei der Probeentnahme ist zu empfehlen.

Schülerinnen und Schüler mit der **Bescheinigung** eines negativen Bürgertests, einer vollständigen Impfung oder genesenen Erkrankung müssen nicht beim Selbsttest zugegen, jedoch spätestens um 8.00 Uhr am Klassenzimmer sein und die Bescheinigung der Lehrkraft vorzeigen.

Grundsätzlich muss während der Testung wie auch später im Unterrichtsverlauf eine **regelmäßige, vollständige Querlüftung** bei geöffneten Fenstern und Türen erfolgen! Dies ist aktuell das maßgebliche Kriterium bei einer möglichen Aussprache von **Quarantäne** für eine ganze Klasse oder einen ganzen Kurs laut Anweisung des zuständigen Gesundheitsamtes in Siegburg!

Ab dem 31. Mai 2021 kann bei den Schultestungen jeder getesteten Person auf Wunsch für jede Testung, an der sie unter Aufsicht teilgenommen hat, von der Schule ein **Testnachweis** nach § 1 Absatz 2b Satz 4 CoronaBetrVO und § 4a CoronaTestQuarantäneVO ausgestellt werden. Die Schülerinnen und Schüler setzen ihren Namen, das Datum des Tests und die Zeit in das schulische Dokument selbst ein und die Lehrerin oder der Lehrer bestätigen mittels Unterschrift das Ergebnis.

Sollte es in nächster Zeit ein Angebot zur Impfung von Kindern und Jugendlichen geben, stehen wir mit der Schulpflegschaft bezüglich einer eventuellen Impfkampagne am Schulcampus im Austausch.

Für Ihre rege Teilnahme am **Elternsprechnachmittag** bedanke ich mich sehr! In den Gesprächen haben wir gemeinsam die Kinder besonders in den Blick genommen.

Der **Pädagogische Tag** am kommenden Mittwoch, den 02.06.2021, steht im Zeichen der Fachlichkeit in den Fachkonferenzen. Diese werden unter anderem die Lehrpläne in G9 und eventuelle Schwachstellen und Fördernotwendigkeiten bei den Unterrichtsinhalten aufgrund der Pandemie eruieren. Leider konnten die Konferenzen aus schulorganisatorischen Gründen und wegen der anschließenden Lehrerkonferenz zur Vorbereitung des neuen Schuljahres, nicht an den Nachmittag gelegt werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Aufgaben für einen Studientag. Eine Teilnahme der eingeladenen Schüler- und Elternvertreter wäre dennoch wünschenswert.

Am anschließenden Freitag (04.06.21) ist Unterricht, da im Vergleich mit den anderen Wochentagen der Freitag ansonsten überproportional häufig ausgefallen wäre.

Mit dem Einsetzen des Präsenzunterrichts nutzen auch wir die Gelegenheit, den **Halbjahresbeitrag** für die angeschaffte und von vielen auch intensiv genutzte **Office365-Software** einzusammeln. Erstmals werden wir eine Rechnung über die von der Schulkonferenz festgelegten 2,50 € mit einem QR-Code versehen, der uns die bargeldlose Abrechnung der 720 Beiträge erleichtern soll.

Die kommenden Wochen werden uns alle noch einmal herausfordern. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass sich bei vielen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräften schnell auch die Freude an dem gemeinsamen Wiedersehen, Arbeiten und Wirken einstellt.

Wenn wir an unserem besonnenen Verhalten gestärkt durch unser Zusammenstehen weiterhin festhalten, sehe ich hoffnungsvoll den Sommerferien entgegen!

Mit freundlichen Grüßen

D. Bahrouz